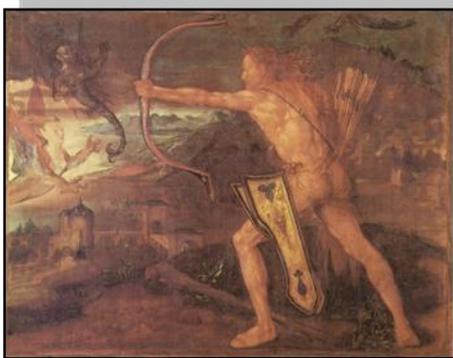


Mythologie im griechisch-römischen und im angelsächsischen Kulturkreis

Die griechisch-römische Mythologie



Herkules erlegt die stymphalischen Vögel.
Gemälde von Albrecht Dürer

Neben der Bibel bilden die Mythen der Griechen und Römer den wirkungsmächtigsten Ausgangspunkt für die Entwicklung der europäischen Kulturgeschichte. Bis in die Gegenwart hinein stellen die Geschichten von Göttern und Helden eine unerschöpfliche Quelle der Anregung für Kunstwerke, Musikstücke und natürlich literarische Werke dar. Dabei gehörte die originelle Bearbeitung der einzelnen Episoden schon in der

Antike zum Wesen des Mythos: Viele der Stoffe - etwa die Geschichten über den Untergang Trojas, über den Halbgott Herkules, der zwölf Aufgaben zu lösen hat, oder über die Zauberin Medea, die, um sich an ihrem Mann zu rächen, ihre eigenen Kinder tötet - wurden schon in alter Zeit immer wieder und immer auch auf neue Weise erzählt. Die griechische Sagenwelt lässt sich in verschiedene Stoffkreise einteilen: Neben dem trojanischen Sagenkreis, der uns von der Einnahme der Stadt Troja durch die Griechen erzählt, sind hier etwa die Geschichten von Odysseus, der zehn Jahre auf dem Meer herumirrte, bis er seine Heimat wiederfand, und der thebanische Sagenkreis, zu dem die Erzählungen von Ödipus und seinen Kindern gehören, zu nennen.

Aufgabe: Nenne weitere dir bekannte mythische Stoffe der Antike!

Der angelsächsisch-keltische Mythos

Die keltische Mythologie war bis weit ins christliche Mittelalter hinein ein Bestandteil der Volkskultur im englischsprachigen Bereich. Noch stärker als in Griechenland und Rom war die Gestaltung der mythischen Erzählungen in Britannien auf die mündliche Tradition angewiesen:



Artusstatue am Grabmal Kaiser Maximilians I. in Innsbruck. Peter Vischer, 1512

Kundige Sänger trugen die alten Geschichten immer wieder neu vor ihrem Publikum vor. Der wichtigste Stoffkreis hat den sagenhaften König Artus mit seinem Schwert Excalibur zum Mittelpunkt. An seiner stehen die zwölf Ritter der Tafelrunde, allen voran Lancelot, Parzival und Tristan. Sein Ratgeber ist der Zauberer Merlin. Daneben kennt der angelsächsische Kulturkreis andere Erzahlstoffe, die weitere Verbreitung gefunden haben, etwa den von König Richard Löwenherz, ein Musterbild höfischer Ritterlichkeit, und die Erzählungen von Robin Hood, dem gerechten Räuber.

Aufgabe: Sammle einige moderne Bearbeitungen keltischer Sagenstoffe!

Wer, wie, was...?

Who und what bei Fragen mit do-Umschreibung

1. Wiederholung: Fragen mit do-Umschreibung

Do	I/you/we/you/they	know Hercules?
Does	he/she/it	

Yes,	I/you/we/you/they	do.
	he/she/it	does.

No,	I/you/we/you/they	don` t.
	he/she/it	doesn` t.

2. Besonderheiten bei *who* und *what*

Merke: Bilden *who* oder *what* das Subjekt des Fragesatzes, so entfällt die Umschreibung mit *do*.

Who	knows Hercules?
What	is the Olympus?

Peter	knows Hercules.
-------	------------------------

The Olympus	is the mountain where the gods live.
-------------	---

Übung zu den *who*-und-*what*-Fragen

Setze die entsprechenden englischen und lateinischen Fragewörter ein. Achte dabei auf die gerade wiederholten Regeln!

_____ is the man, who kills the horrible Hydra with fire?

_____ est ille vir, qui Hydram immanem igne necat?

_____ is the name of that wild and terrible animal of the Underworld?

_____ nomen est illi animali feroci et atroci Tartari¹?

_____ helps Aeneas?

_____ consulit Aeneae?

1) Tartarus, -i = die Unterwelt

Teste dein Wissen um die Mythen!

Beantworte die Fragen rund um Arthur, Herkules und Co. jeweils in englischer oder lateinischer Sprache! Bilde vollständige Sätze! Die Bilder können dir behilflich sein!



1. Who did Aeneas carry out of burning Troy?
2. Quis Iovis et Alcmenae filius est?
3. Who is Merlin?
4. Quem Aeneas ultima pugna interfecit?
5. What did King Arthur pull out of a stone?
6. Cuius stabulum Hercules purgavit?
7. What is Camelot?
8. Quem Aeneas in Africa reliquit?
9. Who was the wife of Arthur?
10. Quis Troianorum¹ donum Graecorum periculum putabat?
1) von den Trojanern



- 1) _____
- 2) _____
- 3) _____
- 4) _____
- 5) _____
- 6) _____
- 7) _____
- 8) _____
- 9) _____
- 10) _____

Früher war alles besser!



Sowohl im Lateinischen als auch im Englischen hast du nun mehrere Vergangenheitsformen gelernt. Damit du einen Überblick erhältst, wiederholen wir sie hier nochmals gemeinsam:

Die Bildung der Vergangenheitstempora im Lateinischen

1.1 Imperfekt: *Ich lobte, mahnte, hörte, fing, lenkte.*

Präsensstamm		Tempuszeichen		Personalendung
lauda-/mone-	+	-ba-	+	-m
audi-/capi-/reg-	+	-eba-		-s
				-t
				-mus
				-tis
				-nt

1.2 Perfekt: *Ich habe gelobt, gemahnt, gehört, gefangen, gelenkt.*

Perfektstamm				Personalendung
Präsensstamm		Perfektelement		
lauda-	+	v (u-, s-, redupl., Dehnungsperfekt, ohne Stamm- veränderung)	+	-i
lauda-				-isti
lauda-				-it
lauda-				-imus
lauda-				-istis
lauda-				-erunt

1.3 Plusquamperfekt: *Ich hatte gelobt, gemahnt, gehört, gefangen, gelenkt.*

Perfektstamm				Personalendung	
Präsensstamm		Perfektelement			
lauda-	+	v (u-, s-, redupl., Dehnungsperfekt, ohne Stamm- veränderung)	+	-eram	
lauda-				-eras	
lauda-				-erat	
lauda-				-eramus	
lauda-				-eratis	
lauda-				-erant	

Fazit: Die lateinischen Vergangenheitszeiten werden **synthetisch** gebildet, d.h. sie erfahren eine Veränderung im Wort selbst mit unterschiedlichen Personalendungen.

Die Bildung der Vergangenheitstempora im Englischen

1.1 Simple Past

Personalpronomen	regelmäßige Verben		unregelmäßige Verben		
	bejaht	verneint	bejaht	verneint	
I	+	talk-ed	didn't talk	began,	
you				didn't begin,	
he/she/it				chose,	didn't choose,
we				came,	didn't come,
you				fell,	didn't fall,
they				gave,	didn't give,
		went	didn't go		

Fazit: Das Simple Past wird bei regelmäßigen Verben durch **Anfügung des Suffixes -ed** (mit Schreibvarianten in gewissen Fällen), bei unregelmäßigen **mit einer eigenen Form** gebildet. Die Verneinung erfolgt bei beiden durch *didn't* mit dem Infinitiv.

1.2 Past Progressive

Personalpronomen		Formen von <i>to be</i>		<i>ing</i> -Form des jeweiligen Verbs
I		was(n't)		talking
you		were(n't)		
he/she/it	+	was(n't)	+	
we		were(n't)		
you		were(n't)		
they		were(n't)		

Fazit: Das Past Progressive wird im Englischen sowohl bei regelmäßigen als auch bei unregelmäßigen Verben mit den (verneinten) Formen von *to be* und der *ing*-Form des jeweiligen Verbs gebildet.

1.3 Present Perfect

Personalpronomen		Formen von <i>to have</i>		<i>past participle</i> des Verbs
I		have(n't)		talked/chosen
you		have(n't)		
he/she/it	+	has(n't)	+	
we		have(n't)		
you		have(n't)		
they		have(n't)		

Fazit: Das Present Perfect wird im Englischen mit den (verneinten) Formen von *to have* und dem entsprechenden (un-)regelmäßigen *past participle* des jeweiligen Verbs gebildet.

Funktionen der Vergangenheitstempora

Die Vergangenheitszeiten des Lateinischen und Englischen decken sich in ihrer Verwendung weder mit der des Deutschen noch untereinander. Darum muss man - wie in allen Sprachen - deren Funktionen im Einzelnen mitlernen, um einen Sachverhalt grammatisch richtig auszudrücken. Hier folgt eine Übersicht dazu, wann die jeweilige Vergangenheitszeit gebraucht wird:

Lateinische Vergangenheitszeiten und deren Funktionen:

Zeit	Funktion	Beispiel
<i>Imperfekt</i>	➤ Hintergrundhandlung	<i>In atrio eram, cum Marcus intravit.</i>
	➤ wiederholte Vorgänge (iterativ)	<i>Mater me semper reprehendebat.</i>
	➤ andauernde Vorgänge (durativ)	<i>Titus amicam diu desiderabat.</i>
<i>Perfekt</i>	➤ einmalig-abgeschlossene Vorgänge (punktuell)	<i>Caesar dixit: Veni, vidi, vici.</i>
<i>Plusquamperfekt</i>	➤ Vorvergangenheit	<i>Amicus advenit. Antea eum diu non videram.</i>

Englische Vergangenheitszeiten und deren Funktionen:

Zeit	Funktion	Beispiel
<i>Simple Past</i>	➤ einmalige, vergangene Vorgänge	<i>I was in Scotland last month.</i>
	➤ wiederholte, vergangene Vorgänge (iterativ)	<i>I often went to church when I was a kid.</i>
	➤ aufeinanderfolgende, vergangene Vorgänge	<i>After school I came home, had dinner, and watched TV.</i>
<i>Past Progressive</i>	➤ zu einem bestimmten Zeitpunkt in der Vergangenheit im Verlauf befindliche Vorgänge	<i>Yesterday at 4 o'clock I was doing the dishes.</i>
	➤ Hintergrundhandlung zu einer neu einsetzenden Handlung	<i>Our dog was barking when I came in.</i>
<i>Present Perfect</i>	➤ gerade abgeschlossene Vorgänge	<i>I have just bought this new CD.</i>
	➤ bis in die Gegenwart andauernde Zustände oder spürbare Auswirkungen	<i>I have known you for a long time.</i>
	➤ zeitlich nicht festgelegte Tatsachen der Vergangenheit	<i>I have never been to the United States. Have you?</i>

Finde die Gemeinsamkeiten und Unterschiede!

Aus den Beispielsätzen und der Übersicht hast du sicher schon festgestellt, dass die schon gelernten Zeiten des Lateinischen und Englischen sich in ihrer Verwendung überschneiden. Welche Vergangenheitszeiten decken sich hinsichtlich ihrer Funktion?

Funktion	Latein	Englisch
<i>Hintergrundhandlung</i>		
<i>wiederholte Handlung</i>		
<i>einmalige Handlung</i>		

Übungen zum Zeitengebrauch im Englischen und Lateinischen

1) Früher...

Wie du nun weißt, gibt es Unterschiede in der Verwendung von lateinischen und englischen Vergangenheitszeiten. Welche Art der Vergangenheit würde wohl bei einer Übersetzung der folgenden deutschen Sätze am besten passen? Kreuze an!

(Achtung, manchmal passen auch mehrere!)

	E			L	
	Si.P.	P.Prog.	Pr.Perf.	Imp.	Perf.
Vor über 3000 Jahren eroberten die Griechen Troja.					
Als sie die Stadt stürmten, entbrannte überall ein heißer Kampf .					
Während überall die Schlacht tobte, erblickte Aenesas plötzlich seinen greisen Vater.					
Immer wieder versuchte er ihn zur Flucht zu bewegen, doch seine Bemühungen blieben erfolglos.					
Da packte er den alten Mann und trug ihn aus der Stadt.					

2) Begründe bei folgenden lateinischen und englischen Sätzen jeweils den Gebrauch der Zeit! Welche Signalwörter lassen jeweils Vermutungen zum Zeitengebrauch zu?

- Romani gladiatores amabant. Itaque in multis urbibus imperii ampitheatra erant. Negotium gladiatoris erat se semper exercere. Gladiatores clari per multos annos viros vel bestias interficiebant.

- Heri primum in urbe fui. Postea ad amphitheatrum properavi. Ibi mira vidi et audivi. Nam antea bestias monstrosas nescivi. Primo spectavi, tum terrore clamavi.

- Quia Aeneas amori finem fecerat, Dido multas horas flebat. Soror eius eam iniuria Aeneae dolere sensit et dixit: „Aeneae veniam da! Is te reliquit, ut Iuppiter ei imperaverat. Quamquam Dido verba sororis audiverat, se gladio occidit.

ENGLISCH

- Last night I came home late. I didn't have to clean my bedroom, but I had to wash the dishes. After that I finished my Maths homework for school. Then I went to bed.
